

denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule 2005/2006 **Bundesweite Schulaktion zum Denkmalschutz**

- Erfahrungsaustauschtreffen

- Ort:** Deutsche Telekom AG, Tagungshaus Leipzig
Zschochersche Str. 69, 04229 Leipzig
Telefon: 0341/48590, Telefax: 0341/4859109
- Zeit:** 10. März 2006, 09.30 - ca. 21.30 Uhr
11. März 2006, 08.30 - ca. 13.30 Uhr
- Leitung:** Carolin Poeplau, Deutsche Stiftung Denkmalschutz (DSD),
Hartmut Koch, SCIENTIFIC CONSULTING Dr. Schulte-Hillen (SC)

T A G E S O R D N U N G (Stand 03.03.2006)

Erster Tag, 10. März 2006

09.30-16.30

„Schülerprogramm“

Workshops zu handwerklichen Techniken, die in der Denkmalpflege zum Einsatz kommen

Die Workshops finden im Bildungszentrum des Fördervereins für Handwerk und Denkmalpflege e.V. Schloss Trebsen statt.

- | | |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------|
| Stuckarbeiten: | Herstellung eines Rahmens mit Ornament oder Sgraffito |
| Malerarbeiten: | Vom Herstellen einer Schablone bis zum Fertigen eines Ornaments |
| Lehmbau: | Ausfachen, Lehmsteine herstellen, Modellage eines Ornaments aus Lehm |
| Mauerwerksbau: | Ziegel und Natursteine vermauern, Pfeiler- und Rundbogenbau |
| Steinmetzarbeiten: | Aus Porenbeton wird eine Schale herausgearbeitet |

„Lehrerprogramm“

- 09.00 - 11.00 Stadtrundgang in Leipzig: Architektur einer Bürgerstadt – Innenstadt-Rundgang vom Augustusplatz zur Thomaskirche
Leitung: Herr Dr. Hocqué/Regierungspräsidium Leipzig, Referat Baulicher Denkmalschutz
- 11.30 - 15.00 Workshop zum Thema Sponsoring
Leitung: Herr Schorlemmer/ Schulleiter des Pestalozzi-Gymnasiums Unna und Berater für Schulen im Bereich Sponsoring
- 12.30 - 13.30 gemeinsames Mittagessen im Tagungshotel
- 16.00 - 18.00 Workshop/Rundgang zu historischen Stadtquartieren
Leitung: Frau Meike Gerchow/ Arbeitsgruppe Denkmalpflege und Herr Dr. Leonhard/Untere Denkmalbehörde Leipzig. Themen u.a.: Leerstand, Umnutzung, etc.

ab ca. 19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen im Tagungshotel

anschließend Austausch innerhalb der Cluster sowie im gesamten Kreis der denkmal aktiv-Teams

Zweiter Tag, 11. März 2006

08.30 - 08.40 Uhr Begrüßung, Erläuterung und Genehmigung der Tagesordnung, ggf. Ergänzungen/ Korrekturen (Carolin Poeplau/Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Hartmut Koch/SC)

08.40 - 09.55 Uhr Erfahrungsberichte aus der Praxis (jeweils ca. 25 Minuten)

Verbund Realschule Waibstadt/Wilhelmi-Gymnasium, Sinsheim/Adolf-Schmitthener-Gymnasium, Neckarbischofsheim

Verbund Staatl. Regelschule Gößnitz/Staatl. Regelschule „Am Eichberg“, Schmölln/Staatl. Regelschule Langenleuba/Niederhain

jeweils:

- Projektansatz
- Konkrete Umsetzung im Unterricht/in der Schule
- Zwischenbilanz, positive und negative Erfahrungen
- weitere Planungen

Workshops für Schülerinnen/Schüler

(Zeitfenster für die Workshops: 10.00 – 11.30 Uhr und 11.30 – 13.15 Uhr)

- **Workshop 1:** Sind Wohnhäuser und Stadtquartiere Denkmäler? – Gemeinsame Erforschung des Denkmalbegriffs mit Ortsbegehung
Leitung: Meike Gerchow/Arbeitsgruppe Denkmalpflege
- **Workshop 2:** Wie schreibe ich spannende Artikel über die Projektarbeit für die Schülerzeitung?
Leitung: Peter Stawowy, Chefredakteur der Jugendzeitschrift Spiesser

dazwischen Kaffeepause

Programm für Lehrerinnen/Lehrer

- 09.55 - 10.25 Aktuelle Informationen zur Schulaktion „denkmal aktiv – Kulturerbe macht Schule“
- Administrative Fragen der Projektförderung
 - Neue Ausschreibung denkmal aktiv 2006/2007
 - Festlegung von Themen für Arbeitsgruppen (z.B. Integration von denkmal aktiv im Rahmen der Lehreraus- und -fortbildung)

10.25 - 12.40 Arbeit in parallelen Arbeitsgruppen nach dem Open space-Prinzip

dazwischen Kaffeepause

12.45 - 13.20 Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops und Arbeitsgruppen

- 13.15 - 13.30 Weiteres Vorgehen
- Termine
 - Berichtswesen, Dokumentation
 - Sonstiges

ab 13.30 Uhr Gemeinsames Mittagessen

Am Rande des Treffens besteht die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit den anwesenden Vertretern der Deutschen Stiftung Denkmalschutz und von SCIENTIFIC CONSULTING.